

93.3650
Interpellation Eggly

Korrigierte Fassung (dt.)

**Sterbehilfe auf Verlangen. Gesetzliche Regelung
Euthanasie sur demande. Réglementation**

Wortlaut der Interpellation vom 16. Dezember 1993

Seit Jahrzehnten wird darüber diskutiert, wie die Situation von Menschen zu lösen sei, die zu sterben wünschen und deshalb lebensverlängernde Massnahmen ablehnen oder um aktive Sterbehilfe bitten.

Die Niederlande haben zur Lösung dieses Problems eben eine gesetzliche Regelung erlassen.

In der Schweiz hat die Vereinigung "à propos" vorgeschlagen, die Frage erneut zu prüfen, wie im Strafgesetzbuch die besondere Situation desjenigen zu regeln ist, der dem Leben eines Menschen, welcher für sich lebensverlängernde Massnahmen ablehnt, aus altruistischen Beweggründen und auf dessen ernsthaftes und eindringliches Verlangen ein Ende setzt.

Auf den Ärztinnen und Ärzten, die mit dem Wunsch nach Sterbehilfe konfrontiert werden, lastet in jedem Fall eine grosse moralische und rechtliche Verantwortung; sie wird aber durch das Fehlen einer entsprechenden gesetzlichen Regelung zusätzlich erschwert.

Ich möchte meinen Standpunkt in dieser Frage aus dem Spiel lassen und frage den Bundesrat, ob er eine gesetzliche Regelung der Sterbehilfe auf Verlangen für opportun hält.

Texte de l'interpellation du 16 décembre 1993

La situation des personnes qui ont décidé de ne plus continuer à vivre et qui exigent soit qu'on ne prolonge pas leur vie, soit qu'on mette fin à leur vie est discutée depuis des décennies.

Les Pays-Bas viennent de légiférer sur cette question. En Suisse, l'association "à propos" a suggéré de reprendre la question de réglementer dans le Code pénal la situation particulière de la mort donnée, pour des motifs altruistes, à la demande sérieuse et instante de qui ne veut pas voir sa vie se prolonger.

En tout état, mais plus encore faute de législation précise, la responsabilité pesant sur les médecins est particulièrement lourde, moralement et juridiquement.

Sans préjuger ma propre position sur ce sujet délicat, je demande au Conseil fédéral ce qu'il pense de l'opportunité de légiférer sur la question.

Mitunterzeichner - Cosignataire:
Ruffy (1)

Ohne Begründung - Sans développement